

Februar/März 2023

Nr. 63

**Evangelische
Kirchengemeinde
Borgsdorf-Pinnow**



Gemeindebrief



ANGEDACHTES

Carne vale - Fleisch, leb wohl!

Wer von euch ist eigentlich aus dem Rheinland? Oder besser noch aus Köln? Und hat damit Karneval quasi in die DNA eingebrannt bekommen? Ich bin es nicht. Und manchmal denk ich: Leider. Denn entsprechend fremd ist mir die „Fünfte Jahreszeit“. Kölner Freund*innen von mir sind begeisterte Karnvalist*innen und finden es in Berlin ganz schön schwer, wenn hier so gar nicht richtig gefeiert wird. Deshalb sind sie dann auch am liebsten wieder in Köln. Und sie stecken mich an, wenn sie davon erzählen und Bilder aus ihrer Heimat zeigen. Karneval ist traditionell das letzte Aufbäumen vor der Fastenzeit. Auf den Straßen im Rheinland herrscht Ausnahmezustand. Während der tollen Tage ist auch heute noch fast alles erlaubt, was Spaß macht und andern nicht schadet. Und dieses Jahr wird besonders gefeiert. Denn den ersten Rosenmontagsumzug gab es in Köln vor 200 Jahren. 2023 ist also ein Jubiläum dran und so wird es noch toller werden als sonst. Und was genau hat das jetzt mit Kirche und Glauben zu tun? Na, ganz einfach: Kirchenobere und Päpste haben schon im Mittelalter empfohlen, die weltlichen Genüsse vor der Zeit des Verzichts noch einmal richtig auszukosten. Karneval wird auch „Fastelovend“ genannt, also Abend vor dem Fasten. Natürlich ist dieses Wissen heute bei den meisten Karnevalist*innen verloren gegangen. Aber die Idee, kurz vor dem Verzicht noch einmal alles auszukosten, finde ich überzeugend. Gerade weil wir in diesen Zeiten ohnehin auf viel wieder verzichten wollen und müssen: Heiz- und Lebensmittelkosten sind teurer geworden und bei vielen reicht es vorne und hinten nicht. Und auch wenn ihr Karneval nicht feiert, nutzt die Tage, um einmal über eine begrenzte Zeit alles auszukosten, mutig zu sein und Spaß zu haben. Und das auch heute noch mit der Empfehlung von oben. Denn Gott will uns nicht immer nur zurückgenommen und

asketisch sehen. Gott liebt auch das Vergnügen und den Genuss. Ganz nach dem Motto: „Alles hat seine Zeit“. Denn wie schon Teresa von Avila wusste: „Wenn Rebhuhn, dann Rebhuhn, wenn Fasten, dann Fasten.“ Ich wünsche euch allen spannende tolle Tage in der Zeit vor Aschermittwoch!

Eure Pfarrerin Ulrike Telschow

AUS DER GEMEINDE

Weihnachten 2022

Weihnachtsgottesdienste sind meist punktgenau geplant und organisiert, vor allem und ganz besonders, dieses Jahr: endlich wieder in Präsenz, das erste Mal mit unserer Pfarrerin auf der Kanzel, ein Krippenspiel, der Einsatz des Gesang-Quartetts Vocies libera und unser Kirchenchor:



Am 24.12 um 15 Uhr das Krippenspiel, um 17 Uhr der 2. Gottesdienst, um 22.30 Uhr der Gottesdienst in Pinnow und am 25.12 der Gottesdienst mit unserem Kirchenchor. Da versteckt sich viel Arbeit und Herzblut, viel Engagement von vielen einzelnen, oft

sichtbar und viel zu oft unsichtbar in der 2. Reihe.

Unsere Pfarrerin Ulrike Telschow hat die Gesetze der Zeit und Mobilität fast besiegt (dieser Blitzer ;)) und hat 3 Gottesdienste (zweimal Borgsdorf, einmal Birkenwerder) in 4 Stunden gehalten oder begleitet. Endlich konnten viele Gottesdienstbesucher sie und ihr Wirken, zum Teil das erste Mal, in Natura erleben und waren durchweg begeistert und berührt.

Das Krippenspiel mit all den Freiwilligen, unter der Leitung von Katrin Seidel, war auf den Punkt liebe- und humorvoll umgesetzt. Danke an alle Beteiligten für die Zeit und Nerven im Vorfeld und an diesem Abend, inklusive Lampenfieber.

Die großartige Kantorin

Heike Sander, die unsere Gottesdienste und den Chor beständig und in so hoher Qualität begleitet, kann eigentlich gar nicht oft genug gewürdigt werden.

Abends fand in Pinnow der Gottesdienst mit Bernhard Fricke, wie jedes Jahr, statt. Für mich ist dieser Gottesdienst nach all der Aufregung der ruhige Ausklang des heiligen



Abends: verlässlich kalt, in Decken eingewickelt, der Kirchendienst läutet noch selbst per Hand mit einem Seil die Glocken und der Weihnachtsbaum ist im Taufbecken platziert. Ein zauberhafter kleiner Chor von Voices Libera begleitet den Gottesdienst.

Und am Ende des Abends, nachdem ich die kleine alte Kirche zuschliesse und allein unter dem Sternenhimmel stehe, atme ich die Stille der heiligen Nacht tief ein und spüre das, was ich an Weihnachten liebe:

die Verbundenheit zu und das Berührtsein von Menschen, die Ruhe und die gelebte Gemeinschaft.

Text: Romy Segler Fotos: Romy Segler, Frank Blum



Pinnow war Dorfkirche des Monats Januar und es geht voran

Spaziert man gerade durch Pinnow, ist es leider im Moment wieder sehr präsent. Unsere Pinnowener Kirche wartet darauf, dass der Turmhelm saniert wird. Wir haben aus Sicherheitsgründen den Bereich um den Turm abgesperrt. Herunterfallende Steinchen sollten nun also nicht mehr auf frei zugängliches Land fallen. Ein Zustand, den wir nun eventuell ein letztes Mal haben werden. Im Jahr 2023 kann hoffentlich die Sanierung stattfinden. Wir haben in den letzten beiden Monaten weitere Finanzierungszusagen erhalten. Die Stiftung KiBa beteiligt sich mit 10.000 EUR an der Sanierung, die Landeskirche mit 30.000 EUR. Auch können wir uns bereits über einige Privatspenden mit dem Stichwort "Turm Pinnow" freuen.

Im Januar wurde der Bauantrag eingereicht, eine wichtige Voraussetzung um die Baumaßnahme durchführen zu können. Leider können wir die Bearbeitungszeit nicht beeinflussen und müssen abwarten (und Tee trinken).

Einen weiteren Grund zur Freude gab es im Dezember, als wir davon hörten, dass der Förderkreis Alte Kirchen Berlin-Brandenburg e.V. die Kirche in Pinnow zur Dorfkirche des Monats Januar auserkoren hat. Ein kleines mediales Echo konnten wir daraufhin vernehmen, weitere Infos sind unter www.altekirchen.de zu finden.

Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern von Herzen - jede Förderung und Spende zählt, auch Ihre!

Heike Lemmel

Winterkirche

Es ist doch eigentlich recht gemütlich bei einem Gottesdienst im Gemeinderaum - Frieren muss nun jedenfalls keine und keiner mehr, der zum Gottesdienst kommt. Wir hoffen, dass unser Umzug in den Gemeinderaum auch bei der Gemeinde gut ankommt. Schauen Sie doch gerne einmal vorbei im Februar und März.



Text: Heike Lemmel Foto: Panja Borchmann

Gemeindebeirat

Wir wollen einen Gemeindebeirat gründen und suchen noch Menschen, die gern mitmachen wollen. Wenn du also aktiv das Gemeindeleben mitgestalten willst, konkrete Projekte in den Blick nehmen und kreative Ideen entwickeln willst, komm dazu. Wir freuen uns auf dich!

Meldet euch bei unserer GKR Vorsitzenden Heike Lemmel heike.lemmel@kirche-borgsdorf.de oder bei Pfarrerin Telschow ulrike.telschow@gemeinsam.ekbo.de.

Und für die, die sich schon einmal genauer informieren wollen: Die Grundordnung unserer Landeskirche definiert die Aufgaben des Gemeindebeirates in Artikel 27 so:

(5) Der Gemeindebeirat wirkt bei der Planung und Koordinierung sowie bei der Beratung von Einzelfragen der Gemeindearbeit mit. Er kann Anfragen an den Gemeindegemeinderat richten und Anregungen geben. Er wird vom Gemeindegemeinderat über wesentliche Ereignisse und Entwicklungen im Leben der Gemeinde, des Kirchenkreises und der Landeskirche sowie über Arbeitsvorhaben und Beschlüsse des Gemeindegemeinderats unterrichtet, soweit es sich nicht um vertrauliche Angelegenheiten handelt.

Repair-Café - dieses Mal in Borgsdorf

Seit August 2022 gibt es in Hohen Neuendorf ein Repair-Café.

Das Repair-Café trifft sich einmal im Monat an wechselnden Standorten in Hohen Neuendorf, Borgsdorf, Bergfelde und Birkenwerder.

Nach dem Motto „Reparieren statt wegwerfen“ traf man sich am 14.01.2023 im Gemeinderaum der Kirchengemeinde in Borgsdorf.

Kaffee und Kuchen waren auch vorhanden, sodass bei netten Gesprächen und in angenehmer Atmosphäre die Arbeit beginnen konnte. Repariert wurden zwei Radios, ein Fahrrad, verschiedene Lampen und eine Hupe für ein Bobbycar. Ein mitgebrachter Toaster war leider nicht mehr zu retten. Bevor davon Gefahr ausgehen konnte, wurde er unbrauchbar gemacht.



Der nächste Termin ist Samstag, der 11.02.2023 und wird im Zeitraum von 10:00 Uhr - 13:00 Uhr im Gemeinderaum der Kirchengemeinde in Bergfelde stattfinden.

Text und Foto: Nordbahngemeinden mit Courage e.V.

Nachrichten aus dem Gemeindekirchenrat

Die Sitzung im Januar stand ganz im Zeichen der Planung des Jahres 2023. Es wird ein sehr musikalisches Jahr mit einem bunten Programm in Pinnow, Jazzgottesdiensten und Chorauftritten. Wir möchten Gemeinde leben und z.B. den Ostersonntagsgottesdienst mit einem gemeinsamen Gemeindefrühstück vorab einläuten. Auch die Kooperation mit den Gemeinden in der Region möchten wir weiter ausbauen. Neben dem schon bestehenden gemeinsamen Konfiks gibt es z.B. in der Passionszeit einen Glaubenskurs in Birkenwerder, einen Regionalgottesdienst an Himmelfahrt und den gemeinsamen Gottesdienst zum Schuljahresbeginn "Start up".

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr wird ganz bestimmt der Geburtstag unserer Kirche in Borgsdorf. Am 30. August 1953 wurde die Kirche geweiht - dieses 70-jährige Jubiläum möchten wir am 1. Septemberwochenende gemeinsam mit einem abwechslungsreichen kulturellen Programm feiern.

Die nächsten Sitzungen des GKR finden am 15.2. und 8.3. statt.

Ihr Gemeindekirchenrat

TERMINE

spürbar: glauben. leben.

Herzliche Einladung zu einem etwas anderen Glaubenskurs! spürbar: glauben. leben. Wir wollen in Borgsdorf und Birkenwerder gemeinsam dem eigenen Glauben auf die Spur kommen - an acht Donnerstagabenden in der Passionszeit. Haben Sie Lust, Interesse oder sind auch einfach nur neugierig, dann melden Sie sich bitte bis zum 25. Januar 2023 ganz unverbindlich an, damit wir die Materialien bestellen können.

Anmeldungen bitte an eine der vier folgenden Kontaktmöglichkeiten:

Gemeindebüro KG Birkenwerder: buero@kirche-birkenwerder.de,
Tel. 03303 - 50 10 43

Pfarrer Sven Stoltmann, pfarrer@kirche-birkenwerder.de,
Signal-PN: 01515 - 6 97 55 33,

oder Ulrike Telschow, ulrike.telschow@kirche-borgsdorf.de,
Tel. 0160 - 95 27 80 13,

oder Iris Zellmer, trauerkreis@kirche-birkenwerder.de,
Tel. 03303 - 5 48 55 02.

Wir, Iris Zellmer, Ulrike Telschow und Sven Stoltmann,
freuen uns auf Sie! :-)

Glauben spürbar leben und erleben – Geht das überhaupt?

Ja, was glauben SIE denn?! – Hätten Sie eine Antwort darauf?

Nach unserem Glauben zu fragen, oder gefragt zu werden – das ist eher ungewöhnlich, unüblich in unserer Zeit. Gehandelt wird meistens nach verschiedenen „Gewissheiten“ und „Wahrheiten“.

Und was ist mit dem Glauben?? Gibt es den noch? – Gewiss doch!

Er ist ja da, unser Glaube an Gott, an die Eine, an die Liebe, an die große Kraft, an ***** wie immer wir den Glauben dürftig in Worte kleiden wollen. Das zeigt schon eine Schwierigkeit: Glaube ist nur schwer beschreibbar. Doch ist er auch spürbar, für den Einzelnen, für die Vielen? Und wenn ja, was macht das mit uns, mit unserem Leben? Mit unserer Haltung zum Gegenüber?



Den eigenen Fragen auf die Spur kommen. Antworten finden, die Halt geben. Gott und Mensch neu entdecken. Altes und Bewährtes schätzen, hinterfragen. Neues finden, lieben lernen. Sich anregen lassen. Mit anderen gemeinsam.

Wir laden Sie ein, mit uns auf Spurensuche zu gehen, dem eigenen Glauben nachzuspüren und sich auszutauschen über die eigenen Erfahrungen mit Älteren und Jüngeren, in ähnlicher und ganz anderer Art. Wir haben Lust mit Ihnen über den eigenen Tellerrand zu schauen. Wir wünschen uns Menschen mit ganz unterschiedlichen Erfahrungen, Lebensgängen, Hoffnungen und Zweifeln um uns anregen zu lassen, neue Schritte zu tun, andere Perspektiven zu entdecken. Und auch um zu spüren, was es heißt: „ich glaube an Gott, den Vater“...

Gehen Sie mit? – Okay, dann kommen Sie mit uns an acht Abenden ins Gespräch. Jeder ist willkommen, jede ist wichtig! Auch einzelne Abende können besucht werden. Die Teilnahme verpflichtet zu nichts. Wir wünschen uns ein bewegtes, buntes Miteinander. Alle Teilnehmenden bekommen eine **spürbar-Wundertüte** mit Material und Begleitbuch. **Dafür bitten wir Sie, sich bis zum 25. Januar 2023 unverbindlich und kostenfrei anzumelden!** Teilnehmen auch ohne Anmeldung ist möglich, nur dann evtl. ohne Wundertüte. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns. Und wenn Sie sich nicht sicher sind, ob das etwas für Sie ist, dann probieren Sie es doch einfach aus! Wir freuen uns auf Sie! Herzlichst, Iris Zellmer, Ulrike Telschow und Sven Stoltmann.

Sven Stoltmann, pfarrer@kirche-birkenwerder.de, 01515 - 6 97 55 33
Ulrike Telschow, ulrike.telschow@kirche-borgsdorf.de, 0160 - 95 27 80 13
Iris Zellmer, trauerkreis@kirche-birkenwerder.de, 03303 - 5 48 55 02 (mit Ab)

Spüren Sie
an acht Abenden,
wie Glaube
lebendig wird.



spür
bar

spürbar: glauben. leben.
Ein Glaubenskurs.

donnerstags 19:00 Uhr
ab 9. Februar 2023
Ev. Gemeindehaus Birkenwerder
Hauptstraße 52
16547 Birkenwerder
Infos: <https://kirche-birkenwerder.de/>



Glauben und Leben – interkulturell

Das monatliche Glaubensgespräch im Gemeinderaum in Borgsdorf findet an folgenden Terminen jeweils um **18 Uhr** statt:

*We will meet for the monthly speak about the christian faith
at 6:00 pm on: **16.02.2023, 16.03.2023***

Gemeindetreff

Wir laden recht herzlich ein zum Gemeindetreff für alle 65+, die einfach Spaß am Miteinander haben zum Austauschen, Quatschen und Kuchen genießen.

Wir treffen uns am:

16.02.2023 und 16.03.2023 ab 15 Uhr im Gemeinderaum der Kirche in Borgsdorf.

16.02.2023 Carne Vale - Fleisch, leb wohl! ;)

16.03.2023 Fastenbrechen





Ukraine: Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Diakonie Katastrophenhilfe, Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, Stichwort: Ukraine Krise
www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe



Nicht nur die Menschen in der Ukraine, auch die Taiwaner*innen wünschen sich Frieden für die Welt. Viele verschiedene Ethnien leben in Taiwan, das China als eine seiner Provinzen ansieht. Taiwanische Frauen bilden eine demokratische Bewegung, die daran glaubt, dass sie und wir diese Welt zum Positiven verändern können – mit dem Motto „Glaube bewegt“. Mit den Gedanken dieser Frauen wollen wir uns zum Weltgebetstag näher beschäftigen. Paulus' erstem Epheserbrief können wir entnehmen, dass denen, die auf Gottes neue Welt hoffen, große Kraft aus Gottes Kraft heraus erwächst (Eph 1, 15 – 19).

Wir wollen uns in den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Birkenwerder und Borgsdorf zu folgenden Terminen mit dem Weltgebetstag beschäftigen und laden dazu herzlich ein:

Donnerstag, 16.2.2023, 20.00 Uhr im Gemeinderaum Borgsdorf:
Vorbereitung des Gottesdienstes

Der Workshop-Nachmittag im evangelischen Gemeindehaus Birkenwerder mit verschiedenen Aktionen zu Taiwan fällt leider in diesem Jahr aus.

Sonntag, 5.3.2023, 11.00 Uhr in der Kirche von Borgsdorf:
ökumenischer Festgottesdienst zum Weltgebetstag

Ein aktives Einbringen ist ausdrücklich erwünscht. Wo Fragen sind, stehe ich als Organisatorin gern zur Verfügung; ansonsten kommt einfach vorbei!

In der Hoffnung, dass wir uns in diesem Jahr wieder unter den gewohnten Rahmenbedingungen treffen können, grüßt herzlich

Gunda Hübschmann (40 15 44)

Arbeitseinsatz Kirchgarten Borgsdorf am 25.03.2023 ab 10 Uhr

Wir laden herzlich ein zu einem Frühjahrs-Putz auf dem Gelände rund um die Borgsdorfer Kirche. Wir möchten uns dieses Mal hauptsächlich um die Büsche an der Grundstücksgrenze zur Straße hin kümmern. Aber auch sonst finden wir sicher viele Ecken, aus denen wir den Winter verjagen können. Wir freuen uns über viele helfende Hände. Bitte Gartenwerkzeug klein und groß mitbringen.



TERMINVORSCHAU

9. April: Familiengottesdienst zu Ostern mit vorherigem gemeinsamen Osterfrühstück in der Kirche

22. April: Familienflohmarkt zusammen mit dem Förderverein der Grundschule Borgsdorf

23. April: Jazzgottesdienst

14. Mai: Musikalischer Blumenstrauß zum Muttertag in Pinnow

18. Mai: regionaler Himmelfahrtsgottesdienst in Birkenwerder

21. Mai: Auftakt Kultursonntage in Pinnow



GOTTESDIENSTE

Die Gottesdienste beginnen um **11 Uhr** und finden in der **Kirche oder im Gemeinderaum Borgsdorf** statt, sofern nicht anders angegeben.

5.2.23	Septuagesimae	Pfarrerin Telschow Orgel: Heike Sander
12.2.23	Sexagesimä	Pfarrerin Telschow Orgel: Heike Sander
19.2.23	Estomihi	Pfarrer Reich Orgel: Gudrun Heinsius
26.2.23	Invocavit	Pfarrerin KrafscHECK Orgel: Olav Zimmermann
5.3.2023 Weltgebetstag	Reminiszere	Weltgebetstag-Team <i>siehe Seite 15</i>
12.3.23	Okuli	Pfarrer Liepe Orgel: Olav Zimmermann
19.3.23	Lätare	Pfarrer Reich und Dr. Kristinová Orgel: Heike Sander
26.3.23	Judika	Pfarrer Kroll Orgel: Olav Zimmermann
2.4.23	Palmarum	Pfarrerin Telschow Orgel: Olav Zimmermann

GOTTESDIENSTE IN UNSEREN NACHBARGEMEINDEN

Evangelische Kirchengemeinde Birkenwerder

(www.kirche-birkenwerder.de)

Sonntag, 10:00/11:00 Uhr Kirche Birkenwerder

Katholische Pfarrei St. Theresia Birkenwerder

(www.st-theresia-birkenwerder.de)

Sonntag, 9:00 Uhr Kloster Karmel Birkenwerder

Evangelische Kirchengemeinde Oranienburg

(www.st-nicolai.info)

Sonntag, 9:30 Uhr St. Nicolai Kirche Oranienburg

Evangelische Kirchengemeinde Bergfelde-Schönfließ

(www.kirche-bergfelde-schoenfliess.de)

Sonntag, 10:00 Uhr Kirche Bergfelde oder Schönfließ (siehe Webseite)

Evangelische Kirchengemeinde Hohen Neuendorf / Stolpe

(www.dorfkirchestolpe.de)

Sonntag, 10:30 Uhr Kirche Hohen Neuendorf

Sonntag, 9:00 Uhr Kirche Stolpe (14-tägig)

RÖMER 8,35

Was kann uns scheiden
von der **Liebe Christi?** »

Monatsspruch **MÄRZ 2023**

**REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN
DER KIRCHENGEMEINDE**

Montag 1. Klasse: 15:00-15:50 Uhr 2.-6. Klasse: 16:00-16:50 Uhr	Christenlehre mit Annegret Ortelt
Montag 19:30 Uhr	Kirchenchorprobe mit Heike Sander
Montag 10:00 Uhr	Seniorentanz mit Frau Reifenstein <i>14tägig, Termine bitte erfragen</i>
Dienstag 14:45-15:30 Uhr	Kinderchorprobe mit Gudrun Heinsius Kinder ca. 4-10 Jahre
Dienstag 17:00-18:30 Uhr	Konfi-Kurs mit Pfarrerin Telschow und Pfarrer Stoltmann <i>abwechselnd in Borgsdorf und Birkenwerder</i>
Dienstag 18:00-20:00 Uhr	Junge Gemeinde mit Konrad Opitz <i>in Birkenwerder</i>
Donnerstag 15:00 Uhr	Gemeindetreff mit Pfarrerin Ulrike Telschow <i>1x im Monat, Termine s. Seite 13</i>
Donnerstag 18:00 Uhr	Glaube Interkulturell mit Bernhard Fricke <i>1x im Monat, Termine s. Seite 13</i>

KONTAKT

Gemeindebüro

Bahnhofstraße 32, 16556 Borgsdorf

Tel.: 03303/50 11 74; E-Mail: buero@kirche-borgsdorf.de

Das Gemeindebüro in Borgsdorf hat keine festen Zeiten:

Bitte kontaktieren Sie uns telefonisch oder per Mail zur Terminvereinbarung.

Pfarrerin Ulrike Telschow, Tel.: 0160 / 95 27 80 13,

E-Mail: ulrike.telschow@gemeinsam.ekbo.de

Sprechzeiten: Dienstag-Donnerstag nach Vereinbarung

Gemeindepädagogin Annegret Ortelt, Tel.: 03303/21 86 48, 0171/91 75 218

E-Mail: annegret.ortelt@kirche-borgsdorf.de

Organistin und Chorleiterin Heike Sander, Tel.: 03303 / 40 12 58,

E-Mail: heike.sander@kirche-borgsdorf.de

Kinderchor: Gudrun Heinsius, Tel.: 03303 / 50 91 071,

E-Mail: gudrun.heinsius@gmx.de

GKR Vorsitzende Borgsdorf-Pinnow Heike Lemmel, Tel.: 03303 / 81 67 10,

E-Mail: heike.lemmel@kirche-borgsdorf.de

Friedhofsverwalter Borgsdorf (Lindenstraße) Jörg Jahnke,

Tel.: 0170/ 9316243, E-Mail: Friedhofsverwaltung@kirche-borgsdorf.de

Vorsitzender des Förderverein Kirche in Pinnow e.V. Klaus Sokol,

Tel.: 03303/400999, E-Mail: post@kirche-pinnow.de

Spendenkonto NEU:

Kontoinhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord, Bank: Berliner Sparkasse

IBAN: DE48 1005 0000 4955 1927 80 BIC: BELADEBEXXX

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, können Sie uns gerne eine Spende zukommen lassen. Bitte geben Sie Ihre Adresse mit an, damit wir Ihnen eine entsprechende Spendenbescheinigung schicken können.

Aktuelles und Informationen im Internet:

www.kirche-borgsdorf.de



Besuchsdienstkreis

Wenn Sie jemanden kennen, von dem Sie denken, dass Besuche ihm gut täten, geben Sie bitte unsere Telefonnummern weiter.

Bärbel Vogt: 03303 50 11 09

Annemarie Gnoss: 03303 40 46 70

Brigitte Rosinsky: 03303 50 11 88

Annegret Möller: 03303 50 10 61

Pfrn. U. Telschow 0160 95278013

Impressum:

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Borgsdorf-Pinnow,
Bahnhofstr. 32, 16556 Hohen Neuendorf OT Borgsdorf

Redaktion: Heike Lemmel, Romy Segler, Pfarrerin Ulrike Telschow
Redaktionsschluss war der 10. Januar 2023.

Artikel für den nächsten Gemeindebrief senden Sie bitte bis zum **10. März 2023**
per E-Mail an gemeindebrief@kirche-borgsdorf.de

Wenn Sie den Gemeindebrief zukünftig in elektronischer Form erhalten möchten, schreiben Sie uns.

Falls Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person oder Ihr Geburtsdatum betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder bei einem Redaktionsmitglied.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Bär**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Ist die Fastenzeit etwas Trauriges?

Nein. Jesus hat sogar gesagt, „wenn ihr fastet, macht kein trauriges Gesicht.“

Die Fastenzeit lädt dazu ein, das zu suchen, was wichtig ist und wirklich Freude macht. Das heißt zum Beispiel, dass du dir mehr Zeit

als sonst für jemanden nimmst oder öfter tust, was dir wichtig ist. Gleichzeitig kannst du auf etwas Unwichtiges verzichten.

Welche Freude willst du dir oder jemand anderem machen?



Apfel-Pommes

Dein Fastenrezept:

Viertel, entkerne und schäle einen großen Apfel. Dann schneide die Stücke in pommes-ähnliche Streifen. Träufle etwas Zitronensaft darauf, damit sie nicht braun werden. Für Pommes rot-weiß gib einen Klecks rote Marmelade und Joghurt darüber.



Dein Fastentuch

Früher haben die Kirchen während der Fastenzeit ein Tuch aufgehängt, das Jesus in den letzten Wochen vor der Kreuzigung und Auferstehung zeigt. Das kannst

du auch zu Hause: Zeichne auf ein weißes Leintuch mit Stofffarben sechs Rahmen für die sechs Fastensonntage und dann die Szenen bis zur Auferstehung. Nähe den oberen Rand zu einem Schlauch, durch den du eine Kleiderstange schieben kannst.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

